Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 37 (1919)

Heft: 13

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern Freitag, 17. Januar 1919

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne Vendredi, 17 janvier 1919

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich — XXXVII. Jahrgang — XXXVII^me année — Paraît 1 ou 2 fois par jour

N° 13

Redaktion u. Administration im Schweiz. Volkswirtschaftsdepartement — Abonnemente: *Schweiz:* Jährlich Fr. 16.20, halbjährlich Fr. 8.20, vierteljährlich Fr. 4.20 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration au Département suisse de l'économie publique — Abonnements: *Suisse:* un an fr. 16.20, un semestre fr. 8.20, un trimestre fr. 4.20 — *Etranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces Publicitas S. A. — Prix d'insertion 50 cts la ligne (pour l'étranger 65 cts.)

N° 13

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Genossenschafts-Liquidation.

Sommaire: Titres disparus. — Registre de commerce.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Die im Luzerner Kantonsblatt Nr. 1 vom 4. Januar 1918 und im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 29. Dezember 1917 und vom 8. Januar 1918 aufgerufene Gült von Fr. 800, errichtet von Johann, Eduard, Anton, Beat und Agatha Gassmann, Schneiders, von und in Dagmersellen, angegangen den 1. Januar 1882, haftend auf zwei Grundstücken von je 18 Aren, Schweineäcker, in der Gemeinde Dagmersellen, den Errichtern Geschwister Gassmann gehörend, wurde innert nützlicher Frist von niemand vorgewiesen und wird daher hiermit totgerufen und als kraftlos erklärt. (W 24[1])

Ettiswil, den 9. Januar 1919.

Der Amtsgerichtspräsident von Willisau: **Felber.**

Es wird vermisst: Gült, angegangen 24. August (Jahr unbekannt), haltend a. Fr. 200.— oder n. Fr. 285. 71, haftend auf den Liegenschaften des Josef Meier und des Jakob Vonarburg, im Moos zu Reiden.

Gemäss Art. 870 Z. G. B. wird hiermit der Inhaber der genannten Gült aufgefordert, dieselbe innert Jahresfrist bei unterzeichneter Amtsstelle vorzulegen, ansonst sie kraftlos erklärt wird. (W 39[2])

Ettiswil, den 14. Januar 1919. Der Amtsgerichtspräsident von Willisau: **Felber.**

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird anmit der Inhaber nachfolgenden vermissten Schuldbriefes für Fr. 8000, d. d. 5. Mai 1909, lautend auf Hermann Burkbard-Morf, Etzelstrasse 30, Zürich 2, Wollishofen, zugunsten der Geschwister Ulrich, Zürich 2, lastend auf 9 a 36,6 m² Baumgarten an der Renggerstrasse Zürich 2, Wollishofen (letzter bekannter Schuldner: der ursprüngliche; letzte bekannte Gläubiger: die ursprünglichen), oder wer sonst über die Urkunde Auskunft zu geben imstande ist, aufgefordert, dem unterzeichneten Gerichte binnen einem Jahre, von heute an, von deren Vorhandensein Anzeige zu machen, widrigenfalls sie als kraftlos erklärt würde. (W 43[3])

Zürich, den 10. Januar 1919.

Im Namen des Bezirksgerichtes V. Abteilung: Der Gerichtsschreiber: **K. Huber.**

Die Namenobligation Nr. 249915 der thurgauischen Kantonalbank, d. d. 2. Dezember 1918, per Fr. 4000, mit 6 Coupons für fünf Jahre, lautend zugunsten des G. Deppe, Vaters, Hüttlingen, ist verloren gegangen. Es wird eine Frist von drei Jahren, gerechnet von der ersten Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt, angesetzt, binnen welcher der allfällige unbekannte Inhaber von Titel und Coupons gehalten ist, seine Rechte an denselben geltend zu machen, ansonst die Obligation nebst Coupons kraftlos erklärt wird.

Kreuzlingen, den 15. Januar 1919.

(W 44[2]) Gerichtskanzlei Weinfelden: Dr. **Hans Heitz.**

In seiner heutigen Audienz hat der Gerichtspräsident des Seebezirks die Kraftloserklärung des folgenden Titels verordnet:

Schadlosakt vom 7. April 1891, not. Tschachtli, zugunsten der Herren Weck, Aehy & Cie., Bankiers, in Freiburg, gegen Johann Theobald Ernst Girod, Sohn des sel. Klaudius Augustus, in Freiburg, um die Summe von Fr. 10,000. (W 40)

Murten, den 15. Januar 1919. Der Gerichtspräsident: **Dr. Emil Ems.**

Es wird eine Untersuchung eingeleitet behufs Auffindung und im Falle der Erfolglosigkeit, Kraftloserklärung des folgenden Titels:

Pfandobligation vom 7. Februar 1832, sig. K. Chatoney, zugunsten des Armenfonds von Burg, gegen Peter Gaberell, Daniels sel., jetzt dessen Söhne Peter und Johann, von Altavilla, Kapital Fr. 363. 32.

Einsprachen gegen dieses Begehren müssen der Gerichtsschreiberei des Seebezirks in Murten, innert einem Jahre seit der ersten Publikation, eingereicht werden. (W 41[3])

Murten, den 15. Januar 1919. Der Gerichtspräsident: **Dr. Emil Ems.**

Il est requis une enquête aux fins de découvrir et en cas d'insuccès d'obtenir l'annulation du titre suivant:

Lettre de rente du 10 mai 1853, not. Samuel Presset, en faveur de Louise-Marguerite Risold, feu Abram, de Motier, à Bâle, contre Jean-Samuel Derron, feu Jean, dit Bingon, à Praz, pour la somme de fr. 1800.

Le détenteur du titre ci-dessus est sommé de le produire au greffe du tribunal du Lac, à Morat, dans le délai d'une année, dès la première publication. (W 42[2])

Morat, le 15 janvier 1919. Le président du tribunal: **Dr. Emile Ems.**

Par prononcé du 16 janvier 1919, le président du tribunal civil du district de Lausanne a ordonné l'ouverture de la procédure d'annulation des titres ci-après qui ont été égarés:

3 obligations de l'emprunt du Crédit foncier vaudois 3½ %, série A, soit deux de fr. 500, n° 766 et n° 4750, et une de fr. 1000, n° 8664.

En conséquence, sommation est faite au détenteur inconnu des titres prénommés d'avoir à produire ceux-ci au greffe du tribunal du district de Lausanne dans le délai de 3 ans dès la date des présentes, faute de quoi l'annulation pourra en être ordonnée. (W 45[2])

Lausanne, le 16 janvier 1919.

Le président: **Paul Meylan.**
Le greffier: **Cérésole.**

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1918. 30. Septemher. Unter der Firma **Genossenschaft Tiefenbrunnen** hat sich mit Sitz in Zürich am 26. Septemher 1918 eine Genossenschaft gehildet, welche den Erwerb, die Verwaltung und Verwertung von Liegenschaften zum Zwecke hat. Das Genossenschaftskapital ist in seiner Höhe unbeschränkt; es beträgt zurzeit Fr. 15,000 und ist eingeteilt in 15 volleinbezahlte Anteilscheine von je Fr. 1000. Genossenschafter können physische und juristische Personen werden, die sich zur Uebernahme und Einzahlung wenigstens eines Genossenschaftsanteiles verpflichten. Der Eintritt erfolgt auf schriftliche Anmeldung hin durch Aufnahmehescbluss des Vorstandes. Der Austritt kann jederzeit erfolgen durch schriftliche Anzeige an den Vorstand. Im Todesfalle geht die Mitgliedscbaft auf die Erben des verstorbenen Genossenschafters über. Der Austritt erfolgt ferner durch Ausschluss. Mit dem Aufhören der Mitgliedscbaft erlischt auch jeder Anspruch an das Genossenscbaftsvermögen. Eine Veräusserung (Uebertragung) der Anteilscheine kann nur mit Genehmigung des Vorstandes erfolgen. Das Rechnungsjahr schliesst jeweils mit dem 30. September. Die Aufstellung der Bilanz und der Gewinnberechnung erfolgen nach Massgabe von Art. 656 O. R. Ueber Abschreibungen und Rückstellungen beschliesst der Vorstand. Aus dem Reingewinn fallen zunächst 5 % in den Reservefonds bis derselbe 1/5 des Grundkapitals beträgt. Sodann erhalten die Genossenschafter eine Dividende von 5 % auf die einbezahlten Genossenschaftsanteile. Ueber einen allfälligen Ueberschuss beschliesst die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenscbaft haftet lediglich das Genossenschaftskapital; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Genossenscbafter bierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenscbaft sind: Die Generalversammlung, ein Vorstand von einem Mitglied und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenscbaft nach aussen und führt die rechtsverbindliche Unterschrift. Er bezeichnet allfällig weitere Personen, welche für die Genossenschaft rechtsverbindliche Kollektivunterschrift zu führen berechtigt sind. Als Vorstand ist bestellt: Otto Zuber, Bankprokurist, von Rudolfingen-Trüllikon, in Kilcbberg b. Zürich. Geschäftslokal: Tiefenhöfe 8, Zürich 1.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

Kunstgewerbliche Maschinenstickerei, usw. — 1919. 14. Januar. Die Firma W. Siegrist-Hug in Langenthal (S. H. A. B. Nr. 123 vom 31. Mai 1915, Seite 745), kunstgewerbliche Maschinenstickerei, Stickereifabrik und Export, erteilt Einzelprokura an Hans Jakob Bohnenblust, von Bannwil (Bern), Kaufmann, in Aarwangen.

Bureau Bern

Uhrenmacherei. — 11. Januar. Die Firma **R. Schneider,** Uhrenmacherei, Bärenplatz Nr. 9, in Bern (S. H. A. B. Nr. 47 vom 6. Februar 1903, Seite 185, und Verweisung), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven der erloschenen Firma werden von der neuen Firma «Rudolf Schneiders Wwe.» übernommen.

Inhaberin der Firma **Rudolf Schneiders Wwe.** in Bern ist Frau Albertina Schneider geb. Arnet, Johann Rudolfs Witwe, von Diesbach bei Büren, in Bern. Uhrenmacherei, Bärenplatz Nr. 9. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «R. Schneider».

Ingenieurbureau und Bauunternehmung. — 11. Januar. Die von der Kollektivgesellschaft **O. & E. Kästli,** Ingenieurbureau und Bauunternehmung, in Bern (S. H. A. B. Nr. 207 vom 5. September 1917, Seite 1423, und Verweisungen), an Willy Schreck erteilte Prokura ist erloschen.

Handelsagentur. — 11. Januar. Die Firma **Sendy & Buser,** Handelsagentur, in Bern (S. H. A. B. Nr. 306 vom 30. Dezember 1918, Seite 3001), bat als weitern Kollektivgesellschafter aufgenommen: Walther Hotz, von Wetzikon, Kaufmann in Luzern. Infolgedessen wird die Firma abgeändert in **Sendy, Buser & Cie.** Dieselbe besteht nunmebr aus François Norbert Sendy, von Bonfol, Kaufmann in Bern; Tbeodor Buser, von Ormalingen, Käufmann in Bern, und Walther Hotz, von Wetzikon, Kaufmann in Luzern. Zur Vertretung der Gesellschaft ist die Kollektivunterschrift von je zwei Gesellschaftern notwendig.

Möbelwerkstätte. — 11. Januar. Alfred Pfluger, von Solothurn, und Paul Koller, von Güttingen (Thurgau), beide wohnhaft in Bern, haben unter der Firma **Pfluger & Co.** in Bern eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1919 ihren Anfang nahm. Alfred Pfluger ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, Paul Koller ist Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 10 000. Demselben wird Prokura erteilt. Möbelwerkstätte; Kramgasse 10.

Maschinen. — 13. Januar. **Winkler Fallert & Co.,** Maschinengeschäft, in Bern (S. H. A. B. Nr. 183 vom 7. August 1917, Seite 1274, und Verweisungen). Der Kollektivprokurist Johannes Reisse ist nun Bürger von Renan (Berner Jura).

13. Januar. Unter der Firma **Verband schweizerischer Holzsohlenfabriken** besteht mit Sitz in Bern eine Genossenschaft; diese bat znm Zweck: die bernflichen Interessen der Mitglieder als Produzenten und Arbeitgeber zu wahren und zu fördern, sowie die Vermittlung von Arbeiten für seine Mitglieder. Die Statuten sind am 10. Oktober 1918 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist eine unbeschränkte. Mitglied der Genossenschaft kann jede inländische Firma werden, die die Fabrikation von Holzsoblen gewerbsmässig betreibt. Die Aufnahme als Mitglied erfolgt durch den Vorstand auf schriftliche Anmeldung bin. Die Mitgliedscbaft erlischt: a) durch Austritt, der jedoch nur durch schriftliche Erklärung an den Vorstand auf Ende eines Geschäftsjahres, frühestens aber auf 31. Dezember 1920 mit vorausgehender sechsmonatiger Kündigungsfrist erfolgen kann; b) durch Ansschluss durch den Vorstand; c) bei Aufgabe des Betriebes; d) bei Konkurs des Mitgliedes; e) hei Auflösung der Mitgliedfirma oder Tod des Genossenschafters. Die Erben treten ohne weiteres an die Stelle der frühern Firma, wenn sie das Geschäft weiter betreiben. Jedes Mitglied hat ein Eintrittsgeld von Fr. 100 sowie einen Jahresbeitrag von Fr. 50 zu entrichten. Weitere Beiträge können von den Mitgliedern in Form von Produktionsabgaben, nach von der Generalversammlung zu bestimmenden Normen erhoben werden. Die Genossenschaft bezweckt keinen Gewinn. Die persönliche Haftbarkeit der einzelnen Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der aus fünf Personen bestehende Vorstand, die Rechnungsrevisoren nnd die Kontrollstelle. Als Sekretär kann auch ein Nichtverbandsmitglied gewählt werden. Der Rechnungsabschluss erfolgt jeweilen auf 31. Dezember. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen Präsident und Sekretär kollektiv. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Ernst Hofer-Bürgi, Fabrikant, von Biglen, in Münsingen, als Präsident; Oskar Stoller, von Kandergrund, Fabrikant in Bern, als Vizepräsident; Ernst Batt, Fabrikant, von nnd in Münsingen, als prov. Kassier; Gottfried Moser, von Biglen, Fabrikant in Münsingen, als Beisitzer; Ernst Dünner, von Dünnershaus, Fabrikant in Bottighofen (Thurgau); Sekretär ist Emil Oesch, von Oberlangenegg, Kaufmann in Bern. Geschäftsdomizil: Herzogstrasse 3.

1. Januar. Unter dem Namen **Schweizerische Seetransport-Union (Union Suisse de Transport Maritime)** ist eine Genossenschaft mit unbeschränkter Dauer gegründet worden, die ihren Sitz in Bern hat. Der Sitz kann durch Verwaltungsratsbeschluss an einen andern Ort der Schweiz verlegt werden. Zweck der Genossenschaft ist: Uebernahme der vom Office d'Importation e la Chambre Syndicale des Fabricants Suisses de Chocolat mit der Société d'Armement R. van Hemelrick & Co. in Paris abgeschlossenen Charterverträge, sowie der technische und kaufmännische Betrieb der gecharterten Schiffe. Die Genossenschaft kann durch Beschluss der Generalversammlung weitere Schiffe mieten oder auch kaufen und sich an Unternehmungen ähnlicher Art beteiligen. Die Genossenschaft wird gebildet vom Bunde, vertreten durch die Zentralstelle für Ein- und Ausfuhrtransporte (Fero) und von Einfuhrsyndikaten. An Stelle von einzelnen Syndikaten kann der Verband der Syndikate als Mitglied treten. Der Verwaltungsrat entscheidet über Aufnahme oder Rückweisung neuangemeldeter Syndikate. Die Mitgliedschaft erlischt: durch Austritt oder Ausschluss eines beteiligten Syndikates. Der Austritt muss 12 Monate vorher dem Verwaltnngsrate durch eingeschriebenen Brief mitgeteilt werden. Austretende und ausgeschlossene Mitglieder bleiben für ihre der Genossenschaft gegenüber eingegangenen Verpflichtungen haftbar. Austretenden oder ausgeschlossenen Mitgliedern wird der auf ihre Anteile einbezahlte Betrag bei der Liquidation der Genossenschaft in gleicher Weise und im gleichen Verhältnis wie den übrigen Mitgliedern zurückbezahlt. Irgendwelche weitere Ansprüche an das Genossenschaftsvermögen haben dagegen ausscheidende oder ausgeschlossene Mitglieder nicht. Der Ausschluss wird durch den Verwaltungsrat beschlossen. Dem ausgeschlossenen Mitgliede steht das Recht des Rekurses an die Generalversammlung zu. Jedes Mitglied ist zur Uebernahme mindestens eines Anteilscheines von hunderttausend Franken und zur Leistung der vom Verwaltungsrat darauf einhernfenen Zahlungen verpflichtet. Das Genossenschaftskapital wird auf sechzig Millionen Franken festgesetzt, wovon der Bund die Hälfte übernimmt. Der Verwaltungsrat beschliesst über die Einberufung der Einzahlungen. Das Genossenschaftskapital kann durch Beschluss der Generalversammlung jederzeit erhöht werden. Der Bund und die Syndikate sind berechtigt, im Verhältnis ihrer hisherigen Beteiligung neue Anteilscheine zu erwerben. Die Organe der Genossenschaft sind: a) Die Generalversammlnng; b) der Verwaltungsrat; c) die Direktion; d) die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat besteht aus sieben Mitgliedern nebst vier Ersatzmännern, welche auf drei Jahre gewählt werden und wovon der Bnndesrat vier Mitglieder und zwei Ersatzmänner ernennt. Drei Mitglieder und zwei Ersatzmänner werden von der Generalversammlung auf Vorschlag des Conseil Intersyndical de l'Association des Syndicats gewählt. Die vom Bnndesrat gewählten Ersatzmänner treten an Stelle abwesender Mitglieder, welche vom Bnndesrat ernannt sind. Die von der Generalversammlung gewählten Ersatzmänner treten an die Stelle der übrigen Mitglieder des Verwaltnngsrates. Der Verwaltnngsrat konstituiert sich selbst. Der Verwaltungsrat bezeichnet diejenig n Personen, welche die rechtsverbindliche Unterschrift führen, mit der Einschränkung, dass diese nur kollektiv ausgeübt werden kann. Zur Vertretnng der Genossenschaft und zur Leitung des Geschäftsverkebrs bestellt der Verwaltungsrat eine Direktion. Die Genossenschaft beabsichtigt nicht, einen Gewinn zu erzielen. Die Haftbarkeit der Mitglieder ist auf das von ihnen gezeichnete Anteilschein-Kapital beschränkt. Die persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachnngen der Genossenschaft erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Bei der Auflösung der Genossenschaft ist deren Vermögen nach Erledigung aller Verbindlichkeiten znr Rückzahluog des Genossenschaftskapitals und der Zinse zu verwenden. Rückständige Zinse werden nachbezahlt. Ein allfälliger Rest ist pro rata der effektiv bezahlten Frachten auf den Bnnd und die Syndikate zu verteilen. Der auf den Bund entfallende Anteil wird ihm zur freien Verfügung überlassen. Ueber den auf die Syndikate entfallenden Anteil verfügen sie selbst zngunsten eines öffentlichen oder gemeinnützigen Zweckes. Der Verwaltnngsrat besteht aus 1. Alexander Cailler, Fabrikant, von Vevey nnd Daillens, Nationalrat in Bern, Präsident; 2. René Benoit Ritter, von La Chaux-de Fonds, Direktor in Bern, Vizepräsident; 3. Eduard von Goumoens, Chef des Eidg. Ernährnngsamtes, von und in Bern; 4. Hans Lindt, Fürsprecher, von und in Bern; 5. Ernst Müller-Renner, von Winterthur und Frauenfeld, Kaufmann in Winterthur; 6. Augnste Ronssy, Generaldirektor, von Vevey, in Vevey (Tour-de-Peilz); 7. Dr. Arthur Steinmann, von St. Gallen, Nationalökonom in Zollikon-Zürich. Die Mitglieder 1, 3, 5 nnd 6 sind Vertreter des Bundesrates, die übrigen Vertreter der Syndikate. Ersatzmänner: 1. Charles Düby, von Schüpfen, Kaufmann in Zürich; 2. Emil Richner, von Gränichen (Aargan), Chef der Monopolwaren-Abteilung des Eidg. Ernährnngsamtes in Bern; 3. Werner Stauffacher, von Basel, Direktor der Chemischen Fabrik vormals Sandoz in Basel; 4. Dr. Albert Wander, Direktor, von und in Bern. Die Ersatzmänner 1 und 4 sind vom Bundesrat, die übrigen von den Einfuhrsyndikaten ernannt. Zum Direktor der Genossenschaft wurde ernannt: Albert Vidoudez, von Clarmont (Vaud), Direktor in Bern. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen kollektiv: A. Cailler, Präsident; R. B. Ritter, Vizepräsident; Albert Vidoudez, Direktor; E. von Goumoens; Hans Lindt; alle vorgenannt. Das Domizil der Genossenschaft befindet sich beim Direktor, Bundesgasse 36, in Bern.

[redacted] *Bureau Burgdorf*

14. Januar. Die im Handelsregister des Kantons Zürich mit Sitz in Zürich 1 eingetragene Kollektivgesellschaft «Kreis & Schlaefli, Feuerwehrgeräte-Fabriken» (S. H. A. B. Nr. 309 vom 8. Dezember 1910), eingetragen im Register des Kantons Zürich am 16. Dezember 1907 und 6. Dezember 1910, hat auf 1. Januar 1919 in Burgdorf unter der Firma **Kreis & Schlaefli, Feuerwehrgeräte-Fabriken, Filiale Burgdorf,** eine Zweigniederlassung errichtet. Zur Vertretung der Zweigniederlassung ist der Gesellschafter Theodor Schlaefli, von Steinhof (Solothurn), in Zürich, sowie der Vertreter der andern Kollektivgesellschafterin W. Kreis sel. Erben, namens Emil Kreis, von Zihlschlacht (Thurgau), in Zürich, in Einzelzeichnung berechtigt. Feuerwehrgerätefabrikation; obere Kirchbergstrasse Nr. 52.

Bureau de Courtelary

14 janvier. **La Société Coopérative de Consommation de St-Imier,** à St-Imier (F. o. s. du c. du 7 février 1914, n° 31, page 212), a revisé ses statuts dans son assemblée générale des 17/21 décembre 1917 et apporté par là les modifications suivantes aux faits publiés dans la F. o. s. du c. précitée: La raison sociale est **Société Coopérative de Consommation de St-Imier & environs.** La direction est remplacée par un conseil d'administration d'au moins 15 membres nommés pour deux ans et immédiatement rééligibles, qui a tous les pouvoirs qui appartenaient à celle-ci. La supputation des bénéfices et l'établissement du bilan ont lieu selon l'art. 656 C. c. Edouard Fallet ayant cessé de faire partie du conseil d'administration, la signature qui lui était conférée est radiée. Jules-Alcide Girard-Ferrazzini, horloger, du Locle, à St-Imier, a été nommé à sa place président du conseil d'administration. Il signe collectivement avec le secrétaire.

Glarus — Glaris — Glarona

1919. 13. Januar. **Steinkohlen-Consum-Gesellschaft Glarus** in Glarus (S. H. A. B. Nr. 97 vom 27. Juni 1883). Die Firmabezeichnung wird in folgenden Fremdsprachen erweitert: **Société de consommation de Houille Glaris (Società di consommazione di Carbone Glarona) (Society of steam-coals Consumption Glarus.**

Bürstenfabrikation. — 13. Januar. Die Firma **J. Rotzinger sen.** in Netstal (S. H. A. B. Nr. 7 vom 6. Januar 1906) ist erloschen.

Bürstenfabrikation. — 13. Januar. Johann Rotzinger, von Todtnauberg (Baden), in Netstal, und Eugen Kern, von Zürich, in Netstal, haben unter der Firma **Rotzinger & Kern** in Netstal eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1919 ihren Anfang nahm. Bürstenfabrikation.

Bankgeschäfte usw. — 14. Januar. **Aktiengesellschaft Concordia** in Glarus (S. H. A. B. Nr. 28 vom 4. Februar 1914 und dortige Verweisungen). Aus dem Verwaltungsrate dieser Gesellschaft ist Ernst Wolff infolge Todes ausgeschieden und es ist dessen Unterschrift erloschen. Zum Mitgliede des Verwaltungsrates wurde gewählt: Ferdinand Wenk-Wolff, Fabrikant, von und in Mannheim. Im weitern wurde dem Verwaltungsratsmitgliede Frau Rosine Wenk-Wolff geb. Wolff, von und in Mannheim, die Berechtigung zur Führung der rechtsverbindlichen Kollektivunterschrift mit einem andern Unterschriftsberechtigten erteilt.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Fribourg

1919. 14 janvier. La maison **H. Buchs, Fabrique de pâtes alimentaires,** à St-Appoline (Villars s. Glâne) (F. o. s. du c. du 6 avril 1895), est radiée ensuite de renonciation du titulaire. La procuration conférée à Victor Buchs est par le fait éteinte. L'actif et le passif sont repris par la société en nom collectif «Buchs Frères».

Henri Buchs, de Bellegarde et Montilier, et Victor Buchs, de Bellegarde, tous deux domiciliés à St-Appoline, Villars sur Glâne, ont constitué au dit lieu sous la raison sociale **Buchs Frères (Gebrüder Buchs) (Fratelli Buchs),** une société en nom collectif qui commence le jour de son inscription au registre du commerce. Cette société reprend l'actif et le passif de la maison «H. Buchs, Fabrique de pâtes alimentaires», laquelle est radiée. Fabrique de pâtes et commerce de denrées alimenitaires.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau

1919. 10. Januar. Inhaber der Firma **Paul R. Kyburz, Mech. Strickerei,** in Oberentfelden ist Paul Rudolf Kyhurz, von und in Oberentfelden. Fabrikation von Strickwaren.

Bezirk Bremgarten

14. Januar. **Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Unt. Lunkhofen,** in Unterlunkhofen (S. H. A. B. 1917, Seite 336). Die Liquidation dieser Genossenschaft ist dnrchgeführt: Die Firma wird deshalb gelöscht.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

Frutta e verdura. — 1919. 13 gennaio. La società in nome collettivo **Ruspini & C^i** in Castelrotto di Croglio, esportazione di frutta e verdura (F. u. s. di c. del 4 luglio 1917, n° 153, pag. 1007), è sciolta e viene cancellata per cessazione di commercio; la liquidazione essendo già avvenuta.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

Café-brasserie. — 1919. 13 janvier. La société en nom collectif **J. Pontet et M. Barmann,** exploitation d'un café-brasserie, à Lansanne (F. o. s. du c. des 14 mai et 28 juillet 1914), est dissoute; cette raison sociale est en conséquence radiée.

Francis Barmann et Marie Barmann, les deux de St-Maurice (Valais), domiciliés à Lausanne, ont constitué sous la raison sociale **F. et M. Barmann,** une société en nom collectif ayant son siège à Lansanne et qui a commencé le 1^er mars 1918. Elle a repris l'actif et le passif de la société «J. Pontet et M. Barmann», radiée. Exploitation d'un café-brasserie Place de la Riponne 4, à l'enseigne «Café et Brasserie Viennoise».

Représentations. — 13 janvier. Le chef de la maison **Jules Meier,** à Lausanne, est Jules Meier, des Eaux-Vives (Genève), domicilié à Lansanne. Représentations générales; Avenue de la Harpe 27.

Vins fins, liqnenrs, thés, etc. — 13 janvier. La liquidation de la société anonyme **Glas-Chollet S. A.,** à Lausanne (F. o. s. du c. des 28 septembre 1917 et 11 novembre 1918), étant complètement terminée, cette raison sociale est en conséquence radiée.

Articles de sport et cycles. — 13 janvier. La maison **C. Jan fils**, cycles, articles de sport et autos, à Lausanne (F. o. s. du c. du 26 mars 1918), fait inscrire qu'elle renonce au commerce d'autos, et qu'elle continue le commerce d'articles de sport et cycles.

Motocyclettes, automobiles, etc. — 13 janvier. Charles-Emmanuel, fils de Charles-Louis Jan, de Châtillens, Théodore, fils de Charles-Louis Pasche, d'Oron-la-Ville, et Jules-Emile, fils de Jean-Samuel Pasche, d'Oron-la-Ville, les trois domiciliés à Oron-la-Ville, ont constitué sous la raison sociale **Jan et Cie.**, une société en nom collectif ayant son siège à Lausanne et qui a commencé le 23 novembre 1918. L'associé Charles Jan a seul la signature sociale. Motocyclettes, automobiles, accessoires et réparations; Rue des Terreaux 10.

Représentations. — 14 janvier. Le chef de la maison **Théophile-J. Asper**, à Lausanne, est Théophile-Jean Asper, des Eaux-Vives (Genève), domicilié à Lausanne. Genre d'affaires: représentations générales; bureau: Avenue de la Harpe 22.

Epicerie, mercerie, tabacs, cigares, vins, bière. — 14 janvier. La maison **Ch^s Forny**, à Lausanne (F. o. s. du c. du 5 mai 1911), fait inscrire qu'elle a renoncé à son imprimerie, et qu'elle exploite actuellement un magasin d'épicerie, mercerie, tabacs, cigares, vins et bière à l'emporter; Rue Pré du Marché 13.

Bureau de Morges

Epicerie, mercerie, tabacs et cigares. — 13 janvier. Le chef de la maison **Mathilde Calame**, épicerie, mercerie, tabacs et cigares, à Reverolle (F. o. s. du c. du 3 août 1910, n° 200, page 1396), change sa raison commerciale en celle de **Mathilde Rochat**, ensuite du mariage contracté par la dite avec Louis-Henri Rochat, de l'Abbaye, du Lieu et de Colombier-sur-Morges, domicilé à Reverolle.

Bureau de Moudon

14 janvier. La société anonyme **Nestlé and Anglo-Swiss Condensed Milk Company**, dont le siége sociale est à Cham (Zoug) et Vevey (Vaud) (F. o. s. du c. des 2 juin 1883, page 648; 24 juillet 1905, page 1221; 14 octobre 1913, page 1840), fait inscrire que dans sa séance du 20 décembre 1918, le conseil d'administration a désigné en qualité de directeur de la Fabrique de Bercher, André Chappuis, de Rivaz et Puidoux, ingénieur diplômé, domicilié à Bercher. Le nouveau directeur engagera valablement la dite fabrique vis-à-vis des tiers par sa seule signature.

Bureau de Nyon

13 janvier. **Société anoyme de la Métairie**, dont le siège est à Nyon (F. o. s. du c. du 19 mars 1887, page 214). Dans leur assemblée générale du 20 novembre 1918, les actionnaires ont appelé en qualité de membres du conseil d'administration: Laurent Thomas, de Plainpalais (Genève), banquier, domicilié à Nyon; Albert Vernet, de Genève et Duillier, docteur-médecin, domicilié à Duillier; Alfred Granger, d'Eysins, ancien négociant, domicilié à Nyon; Georges André, de St-Cergue, négociant, domicilié à Nyon, et François Baup, de Vevey, docteur-médecin, domicilié à Evian (Haute-Savoie). Dans sa séance du 6 décembre 1918, le conseil s'est constitué en appelant comme président: Laurent Thomas; Dr Albert Vernet, vice-président, et Alfred Granger, secrétaire. Sont en conséquence radiés: Jean-Louis Prévost, Ernest de Marignac, Henri Le Fort, Aimé Senn et René Cramer.

13 janvier. **Fromagerie de Duillier**, société coopérative dont le siège est à Duillier (F. o. s. du c. du 2 avril 1918, page 528). Dans leur assemblée générale du 18 décembre 1918, les sociétaires ont appelé aux fonctions de membres du comité: Président: Henri Félix, de la Rogivue; vice-président: Louis Lanz, de Gondiswil (Berne); secrétaire: Armand Bex, de Duillier; John Dunoyer, de Duillier; Henri Lude, de Châteaux d'Oex; tous agriculteurs, domiciliés à Duillier. Sont radiés: Henri Sinner, président; Henri Félix, secrétaire; Louis Jaton et Louis Moinat, membres.

Bureau d'Orbe

14 janvier. Sous la dénomination de **Valeyres-Bobsleigh-Club** il a été fondé à Valeyres sous Rances une association régie par le titre 11, chapitre 1 et 2 du Code civil suisse. Le siège de la société est à Valeyres sous Rances, ses statuts portent la date du 14 décembre 1918. Sa durée est illimitée. L'association a pour but le développement du sport du Bobsleigh et de la luge par tous les moyens en son pouvoir. Toute personne peut faire partie de l'association moyennant demande écrite contresignée par deux soicétaires, membres actifs. La réception de nouveaux membres est de la compétence du comité, lequel n'est pas tenu de donner ses motifs de refus d'admission. Chaque sociétaire a droit à une voix dans l'assemblée générale. L'association comporte des membres actifs, des membres passifs et des membres honoraires. Les membres actifs paient une finance d'entrée de dix francs, la finance annuelle est fixée par l'assemblée générale de novembre. Les membres passifs, une finance annuelle des fr. 5. Peut être nommé membre honoraire toute personne qui par son assuidité ou son dévouement a rendu des services au club. Les membres actifs et les membres honoraires ont seuls droit de vote. Toute démission doit être adressée par écrit au président. Elle n'est acceptée que si le membre est en ordre avec la caisse. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité individuelle quant aux engagements de la société qui sont uniquement garanties par les biens propres de celle-ci. Les organes de l'association sont: 1. l'assemblée générale ; 2. le comité; 3. les vérificateurs des comptes. La société est administrée par un comité de cinq membres comprenant: un président, un vice-président, un secrétaire-archiviste, un trésorier, un gardien de matériel qui est membre adjoint. Le président a conjointement avec le secrétaire la signature sociale engageant la société vis-à-vis des tiers. Toute modification aux statuts doit être adoptée par les deux tiers des membres présents à l'assemblée. La dissolution de la société ne pourra être prononcée tant que trois membres au moins s'y opposeront. En cas de dissolution, l'actif de la société sera laissé à la disposition d'un nouveau Bobsleigh-club pendant dix ans. Passé ce délai, il sera versé à une oeuvre de bienfaisance. Le président est Ami Turin, de Valeyres, chauffeur-mécanicien, et le secrétaire-archiviste: Emile Lambert, de Büsserach (Ct. de Soleure), maréchal, tous les deux domiciliés à Valeyres sous Rances.

Schweiz. Einfuhrgenossenschaft für Eisen, Stahl und Metalle
Société coopérative suisse d'importation des fers, aciers et métaux
S. E. G. E. S.

Die Genossenschaft hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 17. Dezember 1918 aufgelöst. Die Liquidation wird durch den Vorstand, den Geschäftsführer und dessen Stellvertreter durchgeführt.

Die Gläubiger der Genossenschaft werden nach Vorschrift des Art. 712 O. R. aufgefordert, ihre Ansprüche binnen 6 Monaten nach dieser Aufforderung beim Geschäftsführer, Postfach Seges, Bern, schriftlich anzumelden.

Bern, den 15. Januar 1919.

Namens des Vorstandes,
(V 5) Der Geschäftsführer: Dr. O. Dübi.

Annoncen-Regie: **PUBLICITAS A. G.**

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: **PUBLICITAS S. A.**

Zu verkaufen
an
Industrielle, Mühlen etc.

ca.	2000	Stück	100 kg Mehlsäcke
„	15—20000	„	Hafersäcke
„	15—20000	„	Futterwarensäcke (Kleie u. Ausmahlung)
„	10—15000	„	Düngersäcke
„	5000	„	50 kg Spezereisäcke
„	2000	„	Häcksel-, Sprenr- u. Kräutersäcke
„	5—10000	„	Kohlen- und Torfsäcke
„	5—7000	„	50 kg doppelfädige Mehlsäcke (Mühlenzwilch)
„	5—10000	„	dicke Javazucker-, Reis-, Mais- u. Kaffeesäcke
„	5000	„	Pilé- uud Kristallzuckersäcke

1051

alles lochfreie, gebrauchsfertige Ware, nur an Selbstverbraucher zu S S. S-Bedingungen. Offerten unter **P 356 Y** an **Publicitas A.-G., Bern.**

Banque Cantonale Neuchâteloise
Garantie de l'Etat

La Banque délivre, dès ce jour, des
Bons de Dépôt
8301 N à 1, 2, 3 et 5 ans, au taux de 2983 1
5% l'an.

Ces Bons sont émis au porteur ou nominatifs et pour n'importe quelle somme ; ils sont munis de **coupons semestriels** d'intérêt.

Neuchâtel, le 9 novembre 1918.

LA DIRECTION.

Société Anonyme des Carbures du Day

Messieurs les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale ordinaire
pour le vendredi 31 janvier 1919, à 3 heures du soir
à l'Hôtel de la Cloche, à Lausanne
La feuille de présence sera ouverte à 2 h. 45. Elle sera fermée à 3 h.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration et du commissaire-vérificateur.
2. Approbation des comptes et de la gestion au 30 juin 1918.
3. Répartition du solde disponible du compte de profits et pertes et fixation du dividende.
4. Nominations statutaires.
5. Nomination d'administrateurs.
6. Propositions individuelles.

(10126 L) 107 1

Le bilan et le compte de profits et pertes au 30 juin 1918 ainsi que les rapports du conseil d'administration et du commissaire-vérificateur seront à la disposition de Messieurs les actionnaires dès le 21 janvier 1919, au siège de la société, Rue du Midi 15, à Lausanne. Les cartes d'admission à l'assemblée pourront être retirées contre présentation des titres ou d'un certificat de dépôt, au siège de la société, du 21 au 30 janvier 1919.

Lausanne, le 15 janvier 1919.

Le conseil d'administration.

Comptoir d'Escompte de Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale extraordinaire
le lundi 20 janvier 1919, à 4 heures après-midi, au local de la Bourse, Rue Petitot 8.

ORDRE DU JOUR:

1. Augmentation de capital pour le porter de 20 à 30 millions de francs.
2. Nomination de trois administrateurs.

Pour assister à l'assemblée, les actionnaires doivent déposer leurs titres cinq jours au moins avant la réunion, au siège de la société, Rue Diday 8. (22205 X) 2 1

Genève, le 2 janvier 1919.

Le conseil d'administration.

(b.77 Z) 3288

Affaires juridiques

Etude de M. WENGER, avocat

Talstr. 39 □ **ZURICH** □ Tel. Selnau 49.99

Schurch & Cie, Neuchâtel

Aciers en barres, planches, bandes, acier argent, corde à piano, etc.

(3055 N) 47

Laitons en planches, tringles, fils. Zinc, Antimoine, Métal antifriction.

Outillage: Limes, mèches américaines, étanx, calibres, scies à métaux, courroies, agrafes, meules, papiers et toiles émeri.

Transporte nach Griechenland

Feste Preise bis griechischen Hafen
Garantierte Lieferzeit (3678 Z) 2316.
Sichere und rascheste Speditionsweise
Wöchentliche Dampferabfahrten ::

Eugen Schuler, Internationale Transporte,

Winterthur :: Telephon Nr. 1205

Wohlfahrtshäuser Suppen- u. Volksküchen

(282 Z) 112

Allererste Referenzen!

werden mit allen erfahrungsgemäss benötigten Maschinen zur Fleisch- u. Gemüseverarbeitung etc. und sonstigem Zubehör rationell und fachtechnisch in höchster Vollendung eingerichtet von der

Grosskücken-Spezialfirma

GEBR. SCHWABENLAND, Zürich

Actienbrauerei Wald

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Freitag, den 31. Januar 1919, nachmittags 3 Uhr im Hotel Schwert in Wald eingeladen

Geschäfte:

1. Abnahme des Protokolles der Generalversammlung v. 26. Febr. 1918.
2. Bericht, Gewinn- und Verlust-Rechnung und Bilanz, abgeschlossen per 30. September 1918.
3. Anträge des Verwaltungsrates zu denselben.
4. Wahl von 2 Revisoren und 2 Suppleanten.
5. Diversa.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlust-Rechnung sowie der Bericht der Herren Revisoren liegen vom 21. Januar 1919 an zur Einsicht der Herren Aktionäre im Bureau der Brauerei auf.

Der Ausweis des Aktienbesitzes behufs Teilnahme an der Generalversammlung kann auf unserm Bureau oder am Versammlungstage selbst von 2 Uhr an im Versammlungslokal in der statutarisch vorgeschriebenen Weise erfolgen.

Wald, 15. Januar 1919.

Der Verwaltungsrat.

Rechnungsruf

Rechtlich begründete Forderungen und Bürgschaftsansprachen an die Erbschaft des verstorbenen Herrn **Fritz Sessler**, von und in Biel, und an die **Kommanditgesellschaft Fritz Sessler & Co.**, Eisenhandlung in Biel, deren unbeschränkt haftender Gesellschafter der Erblasser Herr Fritz Sessler war, sind bis **15. Februar 1919** dem unterzeichneten Notar schriftlich anzumelden. (1115 U) 119

Biel, den 15. Januar 1919.

Der Beauftragte: *Ed. Rufer, Notar.*

Buchen-Meilerholzkohlen

(07 3824 Z) vorzüglich für Industrie, kann verbindlich liefern waggonweise 86

Karl Schuler-Arnold, Holzkohlerei, Seewen-Schwyz

Automat-Buchhaltung richtet ein **E. Frisch**, Bücherexperte, **Zürich 8**, Neue Beckenhofstr. 15.

Bandsäge Müller

Modell B. H. 2, Sägerollen von 900 mm, fast neu, **zu verkaufen**. Offerten an Postfach 16722 Stand, Genf erbeten. (193 X) 114.

Adressbücher

schweiz. aller Art

zu kaufen gesucht

Offerten unt. P 88 Gl an **Publicitas A.-G.**, Glarus. 118.

Industrie en pleine prospérité

désirant s'agrandir et ajouter d'autres articles à sa fabrication

cherche commanditaires

Ecrire sous chiffre N. 202 X. à 2021

Publicitas S. A., Genève

Chemins de fer fédéraux

Remboursement d'obligations de l'emprunt Franco-Suisse de 1868

Suivant plan d'amortissement, les 360 obligations suivantes de l'emprunt Franco-Suisse de 1868, sorties au tirage, seront remboursées par fr. 550 chacune, le 10 mars 1919: à notre caisse principale, à Berne, à nos caisses d'arrondissement à Lausanne, Bâle, Zurich, St-Gall et Lucerne, ainsi qu'aux caisses des principales banques suisses.

N°s 151	3974	8253	12329	16017	19987	22222	25917	28115	31562
264	4035	8374	12381	16258	19988	22230	25931	28272	31795
383	4232	8513	12424	16287	20001	22231	26154	28274	31816
385	4442	8537	12466	16418	20015	22396	26173	28374	31868
453	4466	8730	12472	16507	20042	22450	26202	28458	31891
490	4642	8822	12547	16534	20091	22498	26206	28594	31982
527	4713	8948	12738	16836	20401	22786	26237	28614	32016
648	4715	9067	12756	16842	20446	22868	26481	28641	32406
706	4913	9211	12790	16914	20508	22924	26589	28773	32733
719	4921	9363	13108	17057	20514	23105	26701	28896	32819
784	5012	9372	13144	17070	20584	23330	26296	29122	32855
849	5162	9503	13323	17127	20705	23414	26820	29165	32928
942	5496	9640	13376	17238	20740	23428	26837	29242	32977
1377	5711	9896	13671	17629	20867	23543	26867	29301	33007
1422	5867	9924	13728	17668	20875	23564	26913	29319	33111
1559	5914	10043	13887	17741	20882	23596	26988	29361	33154
1600	5955	10101	13908	17849	20934	23932	27000	29385	33326
1720	5993	10118	14040	18076	20920	24087	27002	29440	33359
1758	6079	10129	14211	18103	21289	24212	27012	29817	33396
1893	6326	10471	14219	18137	21302	24230	27020	29832	33664
1917	6508	10524	14357	18279	21311	24251	27032	30026	33708
2160	6735	10850	14367	18295	21343	24266	27186	30081	33912
2240	6753	10873	14370	18320	21344	24320	27202	30221	33971
2247	6796	11562	14534	18450	21457	24406	27415	30274	34002
2439	6828	11644	15017	18614	21532	24614	27450	30291	34012
2442	6939	11650	15135	18671	21669	24683	27459	30419	34057
2465	7021	11691	15171	18773	21685	24685	27673	30501	34059
2471	7094	11834	15184	18870	2 802	24696	27691	30642	34281
2528	7237	11887	15218	18953	21844	24706	27729	30675	34372
2541	7420	12036	15290	18961	21873	24879	27748	30840	34453
2559	7478	12085	15338	19043	21893	24946	27963	30856	34518
2643	7494	12134	15485	19146	21903	25011	28003	30948	34915
2764	7568	12135	15527	19426	21943	25317	28016	30966	35039
3284	7721	12171	15679	19456	21951	25451	28093	31073	35050
3339	7743	12221	15792	19594	21973	25514	28096	31270	35105
3579	7829	12243	15972	19939	22181	25644	28110	31547	35207

Ces titres cesseront de porter intérêt le 10 mars 1919. 101

Les obligations suivantes du même emprunt, sorties aux tirages précédents, n'ont pas encore été présentées au remboursement:

Remboursables le 10 mars 1916: N°s 5529 et 14882.

Remboursable le 10 mars 1917: N° 27368.

Remboursables le 10 mars 1918: N°s 845, 1174, 1937, 4219, 5316 et 21831.

Berne, le 7 janvier 1919.

Direction générale des C. F. F.

A. G. Kursaal Schänzli, Bern

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 25. Januar 1919, nachmittags 3 1/2 Uhr auf dem Schänzli in Bern

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
2. Jahresbericht und Jahresrechnung pro 1917/18. Bericht der Rechnungsrevisoren.
3. Eröffnung und Betrieb der Saison 1918/19.
4. Wahlen.
5. Verschiedenes. 117

Als Legitimation zum Zutritt zur Generalversammlung gilt die den Mitgliedern mittels eingeschriebenen Briefes zugestellte Stimmkarte.

Jahresrechnung und Bericht der Rechnungsrevisoren liegen vom 20. Januar 1919 an auf dem Bureau des Sekretärs des Verwaltungsrates, Dr. Erich Heller, Fürsprecher, Schauplatzgasse 46, Bern, zur Einsicht der Aktionäre auf.

BERN, den 17. Januar 1919.

Der Verwaltungsrat.

Buchdruckerei POCHON-JENT & BÜHLER in Bern — Imprimerie POCHON-JENT & BÜHLER à Berne